Der Wahlausschuss der Gemeinde	Datum
Zutreffendes ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen	

Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters*)

am _____

I. Zusammentritt des Wahlausschusses

Zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters*) und zur Entscheidung über ihre Gültigkeit trat heute, am _____ (47. Tag vor dem Wahltag), der Wahlausschuss zusammen. Zu dieser Sitzung wurden die Mitglieder des Wahlausschusses ordnungsgemäß geladen.

Ort und Zeit der Sitzung wurden bekannt gemacht. Die Sitzung war öffentlich, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechtigte Ansprüche Einzelner entgegenstanden.

Zur Sitzung waren folgende Mitglieder des Wahlausschusses erschienen:

	Familienname	Vorname	Funktion
1.			Wahlleiterin/Wahlleiter
2.			Beisitzer
3.			Beisitzer
4.			Beisitzer
5.			Beisitzer

Der Wahlausschuss ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig.

Die Wahlleiterin/der Wahlleiter bestellte als Schriftführerin/Schriftführer:

Familienname	Vorname

Als Hilfskräfte wurden beigezogen:

	Familienname	Vorname	Aufgabe
1.			
2.			

*) Dieses Muster gilt für die Zulassung der Wahlvorschläge für die Landratswahl entsprechend.

II. Eingereichte Wahlvorschläge

Die Wahlleiterin/der Wahlleiter legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor:

Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Kurzbezeichnung	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	eingereicht am

III. Prüfung der Wahlvorschläge

1. Anhand der auf den Wahlvorschlägen angebrachten Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass

1.1 ☐ alle Wahlvorschläge rechtzeitig eingereicht wurden.

1.2 ☐ folgende Wahlvorschläge verspätet eingereicht wurden:

Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Kurzbezeichnung	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	eingereicht am

Die verspätet eingereichten Wahlvorschläge wurden vom Wahlausschuss durch Beschluss für ungültig erklärt.

2. Bei den rechtzeitig eingereichten Wahlvorschlägen wurde überprüft, ob sie den Bestimmungen des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG) und der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung (GLKrWO) entsprechen.

3. Folgende sich bewerbende Personen wurden von mehreren Wahlvorschlagsträgern in getrennten Aufstellungsversammlungen aufgestellt. Sie haben erklärt, auf folgenden Wahlvorschlägen gemeinsam auftreten zu wollen:

Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname)	Kennworte der Wahlvorschlagsträger, von der die Person aufgestellt wurde	Kennworte der Wahlvorschlagsträger, für die sich die Person bewerben will

Im Umfang der Erklärungen ist daraus jeweils ein gemeinsamer Wahlvorschlag geworden. Die Wahlvorschläge, mit denen die sich bewerbende Person nicht gemeinsam auftreten wollte, wurden zurückgewiesen (Abschnitt IV Nr. 2).

IV. Beschluss über die Zulassung der Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss beschloss:

1. Folgende Wahlvorschläge werden für gültig erklärt und erhalten folgende Ordnungszahlen:

Ordnungs-zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Kurzbezeichnung	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)

Aufgrund der festgestellten Mängel wurden bei nachstehenden Wahlvorschlägen die folgenden ungültigen Eintragungen gestrichen. Die Streichungen wurden im Wahlvorschlag beurkundet.

Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname)	Art und Grund der Streichung

2. Aufgrund der festgestellten Mängel werden folgende Wahlvorschläge im Ganzen für ungültig erklärt:

Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname)	Art des Mangels

V. Beschlussfassung und Bekanntgabe

☐ Alle Beschlüsse des Wahlausschusses wurden einstimmig gefasst.

☐ Die Beschlüsse des Wahlausschusses wurden einstimmig gefasst mit Ausnahme folgender Beschlüsse:

Beschluss zu Nr. _____ mit folgendem Stimmenverhältnis: _____ zu _____.

Beschluss zu Nr. _____ mit folgendem Stimmenverhältnis: _____ zu _____.

Beschluss zu Nr. _____ mit folgendem Stimmenverhältnis: _____ zu _____.

Trotz Stimmengleichheit ergab sich aufgrund der Stimme des vorsitzenden Mitglieds beim

Beschluss zu Nr. _____ ☐ Zustimmung ☐ Ablehnung.

Die Entscheidungen des Wahlausschusses wurden in der Sitzung bekannt gegeben.

Wahlleiterin/Wahlleiter: Schriftführerin/Schriftführer:

_____ _____